

Auszug aus dem Protokoll der 26. Sitzung des Rates vom 17.12.2015

Top 9.3 Mitteilungen

Aussagen auf der Internetseite des Bürgermeisters

Herr Eichhorn erinnert daran, dass er den Bürgermeister aufgefordert hatte, die Aussagen zu „schwarzen Schafen“ von seiner Internetseite herunterzunehmen, da er, Herr Eichhorn, sich dadurch beleidigt fühle.

Herr Schmidt hatte ihm sodann ein Gespräch angeboten. Bis heute allerdings, so Herr Eichhorn, habe er keinen Anruf von Herrn Schmidt erhalten. Daraufhin habe er, Herr Eichhorn, sich einen Anwalt genommen, was dazu führte, dass die Aussagen zu „schwarzen Schafen“ von der Seite des Bürgermeisters entfernt seien.

Er verliest sodann einen Auszug aus dem Schreiben des Anwalts.

Herr Schmidt zweifelt an, dass dieses Thema in den Rat gehört. Interessant ist aber, so Herr Schmidt, dass Herr Eichhorn aus dem Schreiben seines Anwaltes, den er sich leider nehmen musste, zitiert und nicht aus Schreiben des eigenen Anwaltes. Dass er die Aussagen zu „schwarzen Schafen“ von seiner Seite entfernt habe, so Herr Schmidt, habe er ausschließlich um des lieben Friedens willen getan.

Sein Gesprächsangebot gegenüber Herrn Eichhorn hält er weiterhin offen.

Hierauf entgegnet Herr Eichhorn, dass er erwartet, dass er vom Bürgermeister angerufen wird und nicht umgekehrt.

Anfrage von Herrn Rüdiger zu wedel.de

Herr Rüdiger verliest eine umfangreiche Anfrage zu den auf wedel.de eingestellten Artikeln von Herrn Frenzel und Möglichkeiten für Dritte, sich auf wedel.de einzubringen. Die Anfrage ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Herr Schmidt antwortet, dass es wohl um den Artikel Herrn Frenzels als Reaktion auf einen in der Bildzeitung erschienenen Artikel gehe. In der Bildzeitung wurden trotz entsprechender Weitergabe von Informationen durch die Stadt Wedel inhaltlich unrichtige Tatsachen veröffentlicht. Herr Frenzel hat den entsprechenden Artikel, in dem Dinge richtig gestellt wurden, in seinem Auftrag und mit seiner Billigung veröffentlicht. Es handelt sich nicht um die private Meinung von Herrn Frenzel.

Die Beantwortung aller heute gestellten sagt Herr Schmidt für Januar 2016 zu.